

Dieselleck in Matzing: Feuerwehr auf der Suche nach dem Verursacher

In Matzing verlor ein Fahrzeug am 19. August Diesel auf der B304. Feuerwehr kümmerte sich um die Fahrbahn nach Tankdeckel-Vergessen.

Am Montagabend, dem 19. August, ereignete sich auf der Bundesstraße 304 in Matzing ein bemerkenswerter Vorfall, als ein unbekanntes Fahrzeug eine erhebliche Menge Diesel verlor. Die Situation wurde durch einen vermutlich nicht ordnungsgemäß geschlossenen Tankdeckel verursacht, der während der Fahrt abging.

Ein Fahrer aus Traunwalchen begab sich auf seine Fahrt, wobei er anscheinend versäumte, den Tankdeckel sicher zu verschließen. Wie es in der Pressemeldung der Polizeistation Traunreut heißt, führte dies dazu, dass in den Kurvenverläufen Diesel aus dem Tank auf die Straße floss.

Die Feuerwehr im Einsatz

Die Feuerwehr Matzing reagierte zügig auf den Vorfall und war mit einem Fahrzeug sowie zwölf Einsatzkräften vor Ort. Um die Gefahrenlage zu entschärfen, wurde die Fahrbahn mit einem speziellen Bindemittel bestreut, um das ausgelaufene Diesel zu binden und zu verhindern, dass es zu weiteren Unfällen kommt. Dies zeigt die Schnelligkeit und Effizienz der örtlichen Feuerwehr, die in solchen Situationen entscheidend ist, um mögliche Risiken für andere Verkehrsteilnehmer zu minimieren.

Nachdem der Verursacher seinen Weg nach Traunwalchen

fortsetzte, blieben einige Zeugen zurück, die den Vorfall beobachtet hatten. Die Polizei hat daher Appell an die Öffentlichkeit gerichtet, um Hinweise zu dem Fahrzeug und dessen Fahrer zu erhalten. Wer Informationen zur Sache geben kann, wird gebeten, sich telefonisch bei der Polizeistation Traunreut zu melden.

Wichtigkeit der Sicherheit im Straßenverkehr

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de